

Inhalt

Einleitung	1
1. Sicherheitsstrategien, Praxis und Kontroversen auf internationaler und europäischer Ebene.	5
Was bedeutet und was erfordert es, Europas Sicherheit umfassend anzulegen?	7
Rudolf Georg ADAM	
Fördert Europa die Sicherheit auf Kosten der Bürgerfreiheit? Ein Vorschlag zur Bewahrung der Bürgerfreiheit in transnationalen Räumen der Sicherheit	23
Matthias DEMBINSKI	
Multilaterale Kooperation der Inlandsnachrichtendienste in Europa	35
Peter FRISCH	
Terrorismusbekämpfung und Schutz der Menschenrechte. Strategien in den USA, Großbritannien und Deutschland.	39
Wolfgang S. HEINZ	
Die Rolle des Parlaments und der Öffentlichkeit in Frankreich bei der Entwicklung von Strategien für Nachrichtendienste und die Polizei	73
François MERMET	
Sicherheit und Bürgerfreiheit in den Niederlanden	81
Joop VAN REIJN	

2. Staat und Zivilgesellschaft im Widerstreit zwischen Sicherheit und Bürgerfreiheit	87
Nachrichtendienstliche Beurteilungsprozesse zur Bedrohung der inneren Sicherheit	89
Sven EIFFLER	
Die Bedrohungslage aus Sicht des Bundesnachrichtendienstes . . .	95
Elmar REMBERG	
Die beiden „Anti-Terrorpakete“ der Bundesregierung	103
Hans J. VORBECK	
Verfassungsschutz und Bürgerrechte im Land Brandenburg	111
Winfriede SCHREIBER	
Dialog zwischen Sicherheitsbehörden und Bürgerrechtlern über die demokratische Vorbereitung auf neue Bedrohungen	117
Peter FRISCH	
Sicherheit und Demokratie – eine prekäre Einheit	121
Bruno SCHOCH	
Organisierte Kriminalität und der Strukturwandel der Polizei . . .	135
Norbert PÜTTER	
Vertrauen durch Dialog: Bedingungen zur Akzeptanz sicherheitspolitischer Maßnahmen aus bürgerrechtlicher Sicht	149
Christoph BRUCH	
3. Staat und Zivilgesellschaft in Deutschland im Widerstreit zwischen Sicherheit, Recht und Ethik.	165
3.1. Zur Geschichte	165
Fehlbare Staatsgewalt: Verstöße von Polizei und Geheimdiensten gegen ethische Normen in der Geschichte demokratischer Staaten	167
Wolfgang KRIEGER	

3.2. *Grundfragen von Recht und Ethik* 187

Ethik des demokratischen Staates in der Terrorismusbekämpfung. 189
Bernadette DROSTE

Staatsräson und Menschenwürde – Wie kann die Bewahrung ethischer Maßstäbe in der Terrorismusbekämpfung gelingen? 217
Hans-Georg WIECK

Effizienz vor Recht? Die Notwendigkeit einer neuen Balance zwischen Sicherheit und Freiheit. 223
Hansjörg GEIGER

3.3. *Die Praxis von Nachrichtendiensten und Polizei.* 239

Wie kann die Bewahrung ethischer Maßstäbe in der Terrorismusbekämpfung gelingen? Die Sicht des Verfassungsschutzes. 241
Peter FRISCH

Die nachrichtendienstliche Arbeit des Verfassungsschutzes 247
Helmut STACHELSCHIED

Effizienz vor Moral? Entscheidungskriterien für nachrichtendienstliches Handeln 255
Tania PUSCHNERAT

Abwägen von Erfolg und Risiko – moralisches Dilemma im operativen Nachrichtendienst? 265
Volker FOERTSCH

Umgang mit Skrupeln. Zumutungen und moralische Abwägung im Nachrichtendienst 273
Wolbert K. SMIDT

Polizei-Ethik zwischen Sicherheits- und Bürgerrechtsansprüchen. 285
Ulrich FREISE

3.4. <i>Positionen in Kirche und der Zivilgesellschaft</i>	293
Berufsmoralische Risiken und die Sicherung moralischer Integrität in der Polizei	295
Werner SCHIEWEK	
Sicherheitsbehörden müssen auch sorgsam auf sich selbst achten .	307
Otto DIEDERICH	
Psychische Belastungen durch nachrichtendienstliche und polizeiliche Arbeit	317
Christian PROSS	
„Neuland“ für die evangelische Kirche in Deutschland.	321
Eberhard Martin PAUSCH	
Anhang	329
Autoren- und Herausgeberverzeichnis	331
Literaturverzeichnis	339
Sachregister	345